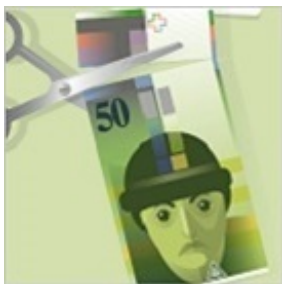




9. November 2021

Liebe Leser*innen

Wie die Stadt Bern die Charta zur Lohngleichheit umsetzt, welche Forderungen die Frauensession ans Parlament richtet und «Who makes the news?» in der Schweiz verraten wir in diesem Newsletter. Nach wie vor viel zu tun in punkto Gleichstellung der Geschlechter gibt es in Schweizer Unternehmen und in den Medien. Zudem wartet eine volle Agenda: Im Fokus der diesjährigen Kampagne «16 Tage gegen Gewalt an Frauen» steht die sexualisierte Gewalt an Frauen. Die Fachstelle lädt zu einer Veranstaltung zum Thema «Junge Frauen mit Kopftuch in der Arbeitswelt» und zum Fachtreffen zur Umsetzung der Istanbul-Konvention in der Stadt Bern. Wir wünschen Ihnen eine spannende Lektüre.



Auf dem Weg zur Lohngleichheit

17 Kantone, 120 Gemeinden und 67 staatsnahe Betriebe haben die 2016 vom Bund lancierte Charta zur Lohngleichheit im öffentlichen Sektor inzwischen unterzeichnet mit dem Ziel, die Lohngleichheit in ihrem gesamten Einflussbereich umzusetzen. Nach fünf Jahren zieht eine neue Publikation des Eidgenössischen Büros für die Gleichstellung von Frau und Mann Bilanz und zeigt erfolgreiche Umsetzungsbeispiele aus verschiedenen Verwaltungen und Betrieben aus der ganzen Schweiz auf. Bei der Stadt Bern werden vor allem die Lohngleichheitskontrollen als wirkungsvolles Instrument zur Einhaltung der Lohngleichheit vorgestellt. Gewürdigt wird auch das langjährige Engagement für Lohngleichheit und Gleichstellung von BERNMOBIL.

[Broschüre "Auf dem Weg zur Lohngleichheit"](#)

[Charta zur Lohngleichheit](#)



Die Istanbul-Konvention in der Stadt Bern: Lücken, Prioritäten und wie weiter?

Das Übereinkommen des Europarats zur Verhütung und Bekämpfung von Gewalt gegen Frauen und häuslicher Gewalt (Istanbul-Konvention) ist am 1. April 2018 in der Schweiz in Kraft getreten. Städte können vor allem bei der Prävention einen wichtigen Beitrag zu deren Umsetzung leisten. Geschlechtsspezifische Gewalt und häusliche Gewalt sind weit verbreitet und betreffen nicht nur die Opfer sondern die Gesellschaft als Ganzes. Am Dienstag 7. Dezember 2021 lädt die Fachstelle für die Gleichstellung von Frau und Mann ein zu einem Austausch mit Fachpersonen. Dabei sollen Handlungsbedarf identifiziert und Prioritäten bei der Umsetzung der Istanbul-Konvention in der Stadt Bern gesetzt werden.

[Zur Veranstaltung und Anmeldung](#)



Junge Frauen mit Kopftuch in der Arbeitswelt

Junge Frauen mit Kopftuch treffen auf verschiedene Hürden beim Zugang zu Ausbildung und Arbeitsmarkt. Die Veranstaltung vom 16. November 2021 lädt zum Erfahrungsaustausch mit jungen Frauen und Arbeitgebenden und will aufzeigen, wie Diskriminierungen vermieden und Hürden abgebaut werden können. Der Anlass richtet sich an Arbeitgebende, Ausbildungsverantwortliche, Fachpersonen der Arbeitsmarktintegration und weitere Interessierte. Eine Anmeldung für die Veranstaltung ist bis zum 12. November möglich.

[Flyer](#)

[Anmeldung](#)



Geschlechterstereotype in Schweizer Medien immer noch stark verankert

Die Schweizerische Konferenz der Gleichstellungsbeauftragten (SKG), in der auch die Stadt Bern vertreten ist, veröffentlicht zum dritten Mal den Schweizer Zusatzbericht zur internationalen Medienuntersuchung (GMMP). Die Analyse zeigt, dass Frauen in der Berichterstattung der Schweizer Medien weiterhin deutlich untervertreten und Geschlechterstereotype immer noch stark verankert sind. So stammen am Stichtag der Analyse lediglich 39% der Beiträge von Frauen. Nur gerade 28% beträgt ihr Anteil an den Personen, über die berichtet wird. Die SKG formuliert dazu Empfehlungen für eine diskriminierungsfreie Berichterstattung.

[Nationaler Bericht «Who makes the News?»](#)

[Global Media Monitoring Project \(GMMP\)](#)



Ein deutliches JA zur «Ehe für alle»

Endlich ist es so weit – die Schweiz hat am 26. September 2021 mit über 64 Prozent Ja zur «Ehe für alle» gesagt! In der Stadt Bern waren es gar mehr als 83 Prozent Ja-Stimmen. Dieser Meilenstein ermöglicht nicht nur dasselbe Recht auf eine Ehe für gleichgeschlechtliche und gemischtgeschlechtliche Paare sondern auch den Zugang für verheiratete Frauenpaare zu einer gesetzlich geregelten Samenspende. Nach Inkrafttreten der neuen Bestimmungen sind Trauungen voraussichtlich ab Juli 2022 möglich.

[Abstimmungsergebnisse Stadt Bern](#)

[Informationen Zivilstandsamt Bern-Mittelland](#)

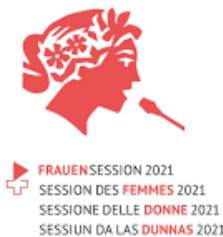


Schweiz hinkt bei Rechten von intergeschlechtlichen Kindern hinterher

Der UN-Ausschuss für die Rechte des Kindes (CRC) mahnt die Schweiz in mehreren Empfehlungen, die UN-Kinderrechtskonvention betreffend die Rechte intergeschlechtlicher Kinder einzuhalten. Die Rechtslage in der Schweiz genüge heute nicht, um Kinder mit einer Variation der Geschlechtsmerkmale zu schützen. Der Ausschuss fordert ein Verbot von gesundheitlich nicht dringlichen geschlechtsverändernden Eingriffen und eine bessere Inklusion von intergeschlechtlichen Kindern in der Schweiz. Er unterstützt damit die Anliegen der Organisation InterAction Suisse, die sich für die Rechte von intergeschlechtlichen Menschen einsetzt.

[Empfehlungen der UN-Kinderrechtsausschusses](#)

[Bericht InterAction Suisse](#)



Frauensession verabschiedet 23 Petitionen

Am 29. und 30. Oktober hat im Bundeshaus in Bern die Frauensession stattgefunden. In eineinhalb Tagen haben die 246 Teilnehmerinnen fast zwei Dutzend Forderungen verabschiedet und als Petitionen dem eidgenössischen Parlament übergeben. Die Forderungen reichen von erschwinglichen Kita-Plätzen über eine Revision des Sexualstrafrechts, ein Nationalfonds-Programm zu Gender-Medizin bis hin zu Betreuungsgutschriften in der 2. Säule analog zur AHV.

www.frauensession2021.ch



Kaum Fortschritte auf der Führungsetage

Der neue Gender Intelligence Report mit aktuellen Zahlen und Fakten zur Entwicklung der Geschlechtervielfalt in Schweizer Unternehmen ist da! Obwohl es in der Schweiz genügend hochqualifizierte Frauen gibt, sehen die Schweizer Führungsetagen immer noch sehr männlich aus. Der Bericht analysiert aktuelle Herausforderungen und Ursachen und ist ergänzt durch praktische Empfehlungen. Im Video «The Career Games: What if children played by adult rules?» werden die strukturellen Hürden auf spielerische Weise veranschaulicht.

[Bericht](#)

[Video](#)



Buchtipps: Von weiblicher Erschöpfung und neuen Männlichkeiten

In ihrem neuen Buch «Die Erschöpfung der Frauen – Wider die weibliche Verfügbarkeit» schreibt die Geschlechterforscherin Franziska Schutzbach über ein System, das von Frauen alles erwartet und nichts zurückgibt – und darüber, wie Frauen sich dagegen auflehnen und dabei die Gesellschaft und ihre Leben verändern.

Neu erschienen ist auch der Sammelband «Zeitdiagnose Männlichkeiten Schweiz» der Arbeitsgruppe Transformation von Männlichkeiten (TransforMen). Der Band analysiert Möglichkeiten und Herausforderungen von Männern* und Männlichkeiten angesichts der aktuellen Geschlechterverhältnisse in Arbeit, Familie und Politik.

[Die Erschöpfung der Frauen – Wider die weibliche Verfügbarkeit](#)

[Zeitdiagnose Männlichkeiten Schweiz](#)

Agenda

Datum	Veranstaltung
SA 23.10. - MO 10.12.	Ganze Schweiz Kampagne 16 Tage gegen Gewalt an Frauen* mit Lesungen, Podiumsgesprächen, Ausstellungen, Workshops, Selbstverteidigungskursen u.v.m. Cfd – Die feministische Friedensorganisation
bis MO 29.11.	Bern und Online Ausstellung «50 (Ein)Sichten. Zum Frauenstimmrecht» Dampfzentrale Bern
MO 15.11.	Bern Vortrag «Sprache schafft Wirklichkeit» , Öffentliche Veranstaltungsreihe «unterdrückt – ausgegrenzt?» bis 13.12. Berner Fachhochschule, Departement Soziale Arbeit
MO 27.09. - FR 14.01.	Bern Ausstellung Jetzt wählen! Über das Recht auf ein Stimme Schweizerische Nationalbibliothek
DO 11.11.	Bern Postenlauf Zukunftstag für Kinder der 5. und 6. Klasse, mit oder ohne Begleitperson Unterwegs in die Zukunft Universität Bern, Fachstelle für die Gleichstellung von Frau und Mann Stadt Bern usw.
DI 16.11.	Bern Veranstaltung Junge Frauen mit Kopftuch in der Arbeitswelt gggfon, Fachstelle für Gleichstellung, vbg
MI 24.11.	Bern Weiterbildung Geschlechtliche und sexuelle Vielfalt - (K)ein Thema für die Schule? PH Bern
FR 26.11.	Online Kurs Vatercrashkurs Online männer.ch
FR 26.11.	Ittigen bei Bern Führung Der lange Weg an die Urne Gosteli Stiftung
FR 26.11. - SA 27.11.	Zürich Fachtagung Frauenwahlrecht und Demokratie heute: Kritik, Erinnerung, Visionen Schweizerische Gesellschaft für Geschlechterforschung SGGF
DI 30.11.	Zürich BiblioTalk Street Harassment Fachstelle für Gleichstellung Stadt Zürich
DI 07.12.	Bern Fachaustausch Die Istanbul-Konvention in der Stadt Bern: Lücken, Prioritäten und wie weiter? Fachstelle für die Gleichstellung von Frau und Mann
FR 21.01.	Zürich Fachtag 2022: Detox Masculinity – und dann...? männer.ch
Newsletter abonnieren / abmelden	Abonnieren Sie hier Newsletter und Informationen der Fachstelle für Gleichstellung . Falls Sie den Newsletter abmelden möchten, senden Sie uns eine E-Mail an gleichstellung@bern.ch Sie finden alle Newsletter auch auf unserer Homepage .